

Datum	Drucksache Nr.:
06.10.2026	XIII/134-2026

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat	19.10.2026	nichtöffentlich
Ausschuss für Verkehr, Bauen und Stadtentwicklung	27.10.2026	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	29.10.2026	öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	09.11.2026	öffentlich

Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages als Verwaltungsvereinbarung zwischen Hessen Mobil und der Stadt Usingen zur altstadtgerechten Sanierung der Ober- und Untergasse des Teilabschnitts der B456 Ortsdurchfahrt Usingen

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, dem Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages als Verwaltungsvereinbarung zwischen Hessen Mobil und der Stadt Usingen über die altstadtgerechte Sanierung der Ober- und Untergasse des Teilabschnitts der B 456 Ortsdurchfahrt Usingen im Vollausbau einschließlich Sanierung und Neubau des Kanal- und Wasserleitungsnetzes zuzustimmen und als Gemeinschaftsmaßnahme durchzuführen.

Der Magistrat wird ermächtigt, den als Anlage beigefügten Vertrag abzuschließen.

Er wird ermächtigt, den Vertrag auch dann abzuschließen oder ihn zu verändern, wenn geringfügige Abweichungen von den genannten Vertragsbedingungen im Zuge der weiteren Projektentwicklung erforderlich werden sollten. In diesem Falle ist dem Haupt- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten.

Sachdarstellung:

Die Stadt Usingen entwickelt im Rahmen des ISEK-Förderprogramms in der Kernstadt/Altstadt ein städtebauliches Gesamtkonzept für die Umgestaltung des Bereiches Schlossplatz und Schlossvorhof mit Sanierung und Neugestaltung der Ober- und Untergasse mit allen Gehweg-, Park- und Nebenflächen.

Parallel zur ISEK- Maßnahme „Umgestaltung Schlossplatz mit Schlossvorhof“ sowie „SanieAltstadtgerechte Sanierung der Ober- und Untergasse“, plant Hessen Mobil den Vollausbau der Ortsdurchfahrt B 456 im Kernbereich der Stadt.

Die Verkehrsflächen in der Ober- und Untergasse sind aufgrund der hohen Verkehrsbelastung, insbesondere durch Pendlerströme sowie intensiven Schulverkehr, stark beansprucht und sanierungsbedürftig. Im Rahmen dieser Gesamtmaßnahme sollen die straßenbegleitenden Gehweg- und Parkflächen zeitgleich saniert sowie barrierefrei und altstadtgerecht ausgebaut werden.

Der Vollausbau der Ortsdurchfahrt erfolgt einschließlich erforderlicher Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen am gesamten Kanal- und Wasserleitungsnetz mit Reparaturen und Ersatzerneuerung der Schachtbauwerke. Der Ausbaubereich verläuft von der Ampel (Richtung Bad Homburg) bis zur abknickenden Vorfahrt Weilburger Straße (Abfahrt nach Eschbach).

Der Planungsraum besitzt aufgrund seiner zentralen Lage im historischen Altstadt kern sowie seiner Funktion als bedeutende Verkehrsachse eine herausragende städtebauliche Bedeutung. Die Planung hat daher gestalterische, funktionale, denkmalpflegerische, technische und verkehrliche Anforderungen in einem abgestimmten Gesamtkonzept zusammenzuführen.

Der beigefügte öffentlich-rechtliche Vertrag schafft die Grundlagen für die Umsetzung des gemeinsamen Projektes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in Usingen und regelt die finanziellen Beteiligungen der Vertragspartner.
Einzelheiten sind dem beigefügten Vertrag zu entnehmen.

Haushaltsrechtlich geprüft:

Es stehen ausreichende Haushaltsmittel zur Verfügung.

Christian Neuenfeldt
Leitung Kämmerei

Hans-Georg Paulus
Erster Stadtrat

Gabriele Pöhlmann
Amtsleitung Bauamt

Kristin Muschhammer
Sachbearbeitung

Anlagen

- 01 - Verwaltungsvereinbarung
- 02 - Übersichtslageplan